

Deutscher Jagdschutz Verband (DJV)

Deutscher Jagdschutz Verband (DJV)

Der Deutsche Jagdschutz-Verband (kurz: DJV) ist der größte Dachverband der Jäger in Deutschland. Derzeit gehören ihm ca. 286.000 Mitglieder an (Stand: 2005), was ungefähr 90% der bundesdeutschen Jagdscheininhabern entspricht.

Der DJV wurde 1949 gegründet und ersetzte den ehemaligen *Allgemeinen Deutschen Jagdschutz-Verein (ADJV) von 1875*. Nach der Wende (1990) schlossen sich die ostdeutschen Landesjagdverbände dem DJV an. Danach gehören dem DJV 16 Landesjagdverbände an, welche sich noch einmal in Hegeringe unterteilen.

Aufgaben und Ziele:

- Die "Förderung der freilebenden Tierwelt im Rahmen des Jagdrechts sowie des Natur-, Landschafts-, Umwelt- und Tierschutzes".
- Die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, des jagdlichen Brauchtums, der jagdlichen Aus- und Weiterbildung, des jagdlichen Schrifttums, jagdkultureller Einrichtungen.
- Die Pflege und Förderung der anerkannten Grundsätze deutscher Waidgerechtigkeit.
- Die politische und gesellschaftliche Vertretung der Jägerschaft auf nationaler und internationaler Ebene.
- Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nähere Infos auf der Homepage:

Jagd-Online.de

oder

Jagdschutzverband.de